

Frauen in der Ophthalmologie

Symposium am Jahreskongress der ÖOG

Anja Liekfeld, Potsdam, und Anna Reisinger, Linz

An der Jahrestagung 2023 der Österreichischen Ophthalmologischen Gesellschaft ÖOG (18.–20. 05.2023) gab es erstmalig ein Symposium zum Thema «Frauen in der Ophthalmologie», auf Vorschlag von Priv.-Doz. Dr. Anna Reisinger, Oberärztin am Kepler Universitätsklinikum in AT-Linz. Dass die Sitzung zustande kam, ist massgeblich der aktuellen ÖOG Präsidentin, Priv.-Doz. Dr. Katharina Krepler, MBA, Primaria der Abt. für Augenheilkunde Klinik Landstrasse und Klinik Donaustadt in Wien, zu verdanken. Unter den bisher 36 Präsidenten und Präsidentinnen ist Dr. Krepler die dritte Frau. Priv.-Doz. Dr. Anna Reisinger lieferte

aktuelle Daten und Lösungsansätze aus der Literatur., beispielsweise die Gründung von Netzwerken. Prof. Dr. Anja Liekfeld, Chefärztin der Augenabteilung des Ernst-von-Bergmann-Klinikums in DE-Potsdam, stellte als ein solches Angebot den von ihr gegründeten Verein «Die Augenchirurginnen e. V.» vor. Die Gründung 2012 ging auf eine Initiative von Bausch + Lomb zurück.

Psychologin Dr. Mona Leonhardt, Universität Frankfurt a. M., referierte über das Impostor-Phänomen («Hochstapler-Syndrom»: gute eigene Leistungen werden als Hochstapelei oder nur von aussen beeinflusst wahrgenommen), das Karrierebe-

strebungen behindern kann. An der Podiumsdiskussion nahmen auch Prof. Dr. Martina Kralinger, interimistische Direktorin der Universitätsklinik für Augenheilkunde in Innsbruck, und Dr. Cornelia Gregor, Oberärztin am Klinikum AT-Wels-Grieskirchen, teil.

Die Zahl von knapp 300 Zuhörenden unterstreicht die Aktualität des Themas. Nach wie vor ist die Geschlechterverteilung in der Augenheilkunde ungleich, besonders in Führungspositionen und in der Augenchirurgie. Mit dem Ausbau des Vereins «Die Augenchirurginnen» in Österreich soll es gelingen, ein Netzwerk zu etablieren, in dem sich die Augenärztinnen in Österreich und in Nachbarländern gegenseitig unterstützen können. •



Von links: Priv.-Doz. Dr. Katharina Krepler, Priv.-Doz. Dr. Anna Reisinger, Dr. Mona Leonhardt, Prof. Dr. Anja Liekfeld, Prof. Dr. Martina Kralinger, Dr. Cornelia Gregor (Foto: Dr. Erich Feichtinger).

Die nächsten «Phako-Power-Wetlabs im Doppelpack» für Mitglieder des Vereins:

– 20./21. Oktober 2023

in CH-Berneck mit der Fa. Oertli

– 3./4. November 2023

in DE-Berlin mit der Fa. Bausch + Lomb

Korrespondenz

Die Augenchirurginnen e. V.

www.augenchirurginnen.de

orga@augenchirurginnen.de

Neuer Co-Chefarzt der Pallas Kliniken Olten

Prof. Dr. med. Christoph Tappeiner ist seit 1. August 2023 neuer Co-Chefarzt der Pallas Klinik Olten. Er betreut seit Juli 2021 Patientinnen und Patienten an den Pallas Kliniken in Olten und Bern. Der Facharzt für Augenheilkunde mit dem Schwerpunkt Ophthalmochirurgie hat sich auf entzündliche Augenerkrankungen, Krankheiten des vorderen Augenschnitts und die Laserchirurgie von Fehlsichtigkeiten spezialisiert.

Der Schweizer mit Südtiroler Wurzeln verfasste seine Doktorarbeit an der Universität in Bern. Nach seiner Assistenzarztzeit in Deutschland, Österreich und in der Schweiz arbeitete er für viele Jahre als Oberarzt und

als leitender Arzt am Inselspital in Bern. Durch seine langjährige klinische und wissenschaftliche Erfahrung und durch Forschungsaufenthalte am Uveitis-Zentrum in Münster und am deutschen Rheuma-Forschungszentrum an der Charité in Berlin hat sich Prof. Tappeiner als Spezialist für entzündliche Augenerkrankungen und Hornhauterkrankungen etabliert. An der Universität Bern wurde er zum Privatdozenten und dann zum assoziierten Professor ernannt. Vor Kurzem wurde ihm die Professur an der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen verliehen. Er ist auch Gastprofessor an der Università Vita-Salute San Raffaele in Mailand.

Mit viel Einsatz hat Prof. Tappeiner in den letzten eineinhalb Jahren neben seiner klinischen Tätigkeit interimistisch als medizinischer Leiter und Geschäftsführer die Hornhautbank der Keradonum Stiftung geleitet, die einen wichtigen Beitrag zur Versorgung mit Hornhauttransplantaten leistet.

Gemeinsam mit Herrn PD Dr. med. Tamer Tandogan wird Prof. Dr. med. Christoph Tappeiner das Augenzentrum und die Augenklinik der Pallas Klinik Olten leiten. •

Quelle: Pallas Kliniken, LinkedIn-Mitteilung, 20. Juli 2023